

Ausbilderforum Übergang Schule-Beruf

„Fabelhafte Azubis und wo sie zu finden sind!“

Termin: **Mittwoch, 31. Mai 2017**

Zeit: 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Ort: Altes Rathaus Magdeburg

Wir alle wissen, dass die Zahl junger Menschen in Deutschland zurückgeht. Es wird immer schwieriger, Nachwuchs für freie Lehrstellen zu finden. Darum ist es für Betriebe wichtiger denn je, auch benachteiligten Jugendlichen eine Chance auf Ausbildung zu eröffnen.

In verschiedenen Workshops wollen wir das Thema beleuchten und Ihnen Hilfestellungen an die Hand geben, um die berufliche Ausbildung Jugendlicher mit Sprach- und Lerndefiziten erfolgreich zu gestalten. Wir freuen uns auf ergebnisreiche Diskussionen und den Austausch mit Ihnen.

Programm

09.30 Uhr **Ankommen**

10.00 Uhr **Begrüßung**

Klaus Rzejak, Geschäftsführung ARBEIT UND LEBEN Bildungsvereinigung Sachsen-Anhalt e.V.

10.10 Uhr **Grußwort der Stadt Magdeburg**

Prof. Dr. Matthias Puhle, Beigeordneter Dezernat Kultur, Schule und Sport

10.30 Uhr **Kaffeepause**

10.45 Uhr **Parallele Workshops: Von der Theorie in die Praxis**

(Beschreibungen auf Seite 2)

WS 1: Jugendliche mit Startschwierigkeiten und trotzdem Ausbildungsplätze passgenau besetzen

Franziska Pethke, Handwerkskammer Magdeburg / Sabine Will, Ausbildungsverbund der Wirtschaftsregion Braunschweig/Magdeburg e. V.

WS 2: Grundbildungsdefiziten in der Ausbildung digital begegnen – Arbeitsplatzbezogene Förderung mit „eVideo“

Johanna Lambertz, ARBEIT UND LEBEN e.V.

WS 3: Jugendliche mit Migrationshintergrund in dualer Ausbildung – Herausforderungen

Ronny Kryk, Ausbildungsverbund der Wirtschaftsregion Braunschweig/Magdeburg e. V.

12.45 Uhr **Abschlussrunde**

Moderation: **Christiane Horn, Geschäftsführerin Ausbildungsverbund der Wirtschaftsregion Braunschweig/ Magdeburg e. V.**



Parallele Workshops: Von der Theorie in die Praxis

Die Workshops richten sich an Akteure der betrieblichen und überbetrieblichen Berufsbildung, an Führungskräfte, Personalverantwortliche sowie an weitere interessierte Wirtschaftsvertreter.

WS 1: Jugendliche mit Startschwierigkeiten und trotzdem Ausbildungsplätze passgenau besetzen

Nicht besetzte Ausbildungsplätze, das ist keine Lösung für Sie?

Junge Menschen gehen heute nicht immer direkte Wege. Sie brauchen Zeit sich über ihre berufliche Zukunft im Klaren zu sein. Sie haben aber auch individuelle Probleme, die sie nicht selbst lösen können und benötigen Ihre und die Hilfe anderer. Von der Gewinnung solcher Jugendlichen bis zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss gibt es Unterstützung. Man muss sie nur kennen und nutzen.

Wir arbeiten in diesem Workshop mit Ihnen Erfahrungen, Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze heraus.

WS 2: Grundbildungsdefiziten in der Ausbildung digital begegnen – Arbeitsplatzbezogene Förderung mit „eVideo“

Lernschwierigkeiten in der Ausbildung liegen nicht selten im Bereich fehlender Grundbildung und zeigen zusammen mit wiederholten Misserfolgen unerwünschte Nebenwirkungen im Verhalten der Auszubildenden (z. B. Demotivation, Aufsässigkeit, Verweigerung). Mit ihrem Verhalten versuchen Jugendliche zu überspielen, dass sie Ausbildungsinhalte nicht verstehen, Aufgaben nur teilweise lösen und Berichtshefte nicht fehlerfrei führen können. Im schlimmsten Fall brechen sie ihre Ausbildung ab. Es braucht viel Zeit und Aufwand, um diese Jugendlichen auf ein Niveau zu bekommen, mit dem sie ihren Facharbeiterabschluss erreichen.

Unterstützung hierbei bietet das arbeitsplatzbezogene digitale Lerninstrument „eVideo“. Im Workshop lernen Sie dessen methodisch-didaktische Einsatzmöglichkeiten in der Ausbildung konkret kennen. Das kostenfreie Tool steht aktuell für die Branchen Logistik, Gastronomie und Gebäudedienstleistung zur Verfügung.

WS 3: Jugendliche mit Migrationshintergrund in dualer Ausbildung – Herausforderungen

Jugendliche mit Migrationshintergrund oder auch junge Geflüchtete stellen in einer Ausbildung an Sie als Unternehmer oder Ausbilder besondere Herausforderungen dar. Aber auch diese Zielgruppe kann eine realistische Perspektive zur Fachkräftesicherung darstellen.

Wie reagieren aber Mitarbeiter auf diese Jugendlichen? Wie kommt der junge Mensch mit der Sprache klar? – Fragen, die sie erst beantworten können, wenn Sie einem dieser Jugendlichen eine Chance geben. Aber es gibt auch rechtliche Hürden zu meistern.

Wir möchten mit Ihnen Fragen klären und Ihnen Hilfen an die Hand geben, damit Sie die Hürden meistern und nicht in rechtliche oder andere Fallen tappen.



Ausbildungsverbund der Wirtschaftsregion
Braunschweig/Magdeburg e.V.
Sabine Will
Tel. 0391-18 61 342
E-Mail: will@abv-magdeburg.de
www.abv-magdeburg.de

Anmeldung zum Ausbilderforum Übergang Schule-Beruf

„Fabelhafte Azubis und wo sie zu finden sind!“

**am Mittwoch, dem 31. Mai 2017
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
im Alten Rathaus Magdeburg , Alter Markt 6, 39104 Magdeburg**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist auf 60 Personen begrenzt.

Ich melde mich verbindlich für das Ausbilderforum an:

Name: _____ Vorname: _____

Institution und Anschrift: _____

Funktion: _____

Telefon: _____

E-Mail Adresse: _____

Bitte wählen Sie einen Workshop, den Sie besuchen möchten und kreuzen Sie eine Alternative an, die im Fall einer Überbelegung besucht wird.

	1. Wahl	Alternative
WS 1: Jugendliche mit Startschwierigkeiten und trotzdem Ausbildungsplätze passgenau besetzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
WS 2: Grundbildungsdefiziten in der Ausbildung digital begegnen – Arbeitsplatzbezogene Förderung mit „eVideo“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
WS 3: Jugendliche mit Migrationshintergrund in dualer Ausbildung – Herausforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ich bin einverstanden, dass mein Name und meine Institution auf einer Teilnahmeliste veröffentlicht wird (Zutreffendes bitte ankreuzen):

JA Nein

Ort, Datum

Unterschrift